

Narrizella enthüllt neues Schlegele-Beck-Gemälde

Radolfzell (gü). Der 11. November ist bei den rheinischen Jecken ein Feiertag. Der Karneval beginnt - das ist ein Grund zum Feiern. Die Radolfzeller Narren rund um den Narrenverein »Narrizella« hatten an diesem fastnachtsträchtigen 11. November hingegen gleich doppelten Grund zum Feiern. Mit dem Fasnet-Startschuss um 11.11 Uhr wurde im Narrizella-Zunftthaus in der Kaufhausstraße nicht nur die karnevalistische fünfte Jahreszeit rund um Mettnau und Höri eingeläutet, sondern auch das neue Gemälde des Schlegele Becks, das künftig den Eingangsbereich des schicken Museums im Zunftthaus schmückt, in feierlichem Rahmen enthüllt.

Damit biegen die Narrizeller mit ihrem Zunftthaus endgültig auf die Zielgerade ein. »Die Enthüllung des Gemäldes ist der letzte Schritt«, erklärte Präsident Martin Schäuble bei der offiziellen Gemäldevorstellung am Freitag. Über 200 Arbeitsstunden stecken in dem 1,80 auf sechs Meter großen Kunstwerk, das einen Streifzug durch die verschiedenen Aspekte der fünften Jahreszeit darstelle, so der Zunftpräsident weiter. Das Ambiente stimmt jetzt. Auch der Kultur-

wissenschaftler und künftige Leiter des Museums, Michael Fuchs, freute sich darüber, dass das moderne Kleinod inmitten von Radolfzell fertiggestellt wurde - schließlich stecke eine Menge Arbeit darin. »Auf dem Kunstwerk lassen sich viele alte Anekdoten aus der Historie der Fastnachtsgesellschaft wiederfinden. Alle Narren sind im wahrsten Sinne des Wortes in einem Boot«, weiß Fuchs um die umfassende Darstellung auf dem neuen Schlegele-Beck-Gemälde. Vor allem der regionale Bezug kommt dabei nicht zu kurz. »Die Region rund um Radolfzell wird groß geschrieben. Deswegen werden auch Kunstfreunde von Bruno Epple und Lothar Rohrer, voll auf ihre Kosten kommen.«

Wann genau das Museum die ersten Besucher empfangen kann, stand am Freitag noch nicht fest. Bis zum Sommer 2012 muss mindestens noch gewartet werden, wie Schäuble auf Nachfrage des WOCHENBLATTs verriet. Erst nach Beendigung aller Bauarbeiten werden die Museumstüren geöffnet - und dazwischen liegt bekanntlich noch die Fastnacht 2012, auf die sich die Narrizeller ebenso freuen, wie die Narren aus Köln.



Das Radolfzeller Zunftthaus der Narrizella in der Kaufhausstraße biegt auf die Zielgerade ein. Mit der Enthüllung des neuen Gemäldes des Schlegele Becks durch Fasnets-Museumsleiter Michael Fuchs wird nicht nur die Fastnachtszeit eingeläutet.

sub-Bild: gü